

Niederschrift

über die Sitzung des Marktgemeinderats
am Dienstag, 14.10.2014, im Rathaus Geisenhausen.

- A. Sämtliche Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Es sind erschienen: 1. Bgm. Reff, Vorsitzender, 2. Bgm. Kaschel, 3. Bgm. Wolfsecker und die Gemeinderäte Barth, Dachs, Ellwanger, Fedlmeier, Garach, Kittel, Kletzmeier, Oberloher, Oßner, Püschel, Rauchensteiner-Holzner, Sellmeier, Staudinger, Wagenbauer, Wohanka und Zehetbauer.

Entschuldigt fehlen die GRinnen Holzner und Weindl.

Außerdem anwesend: Herr Preiss u. Herr Schuster – IB Preiss & Schuster (zu TOP 2), Herr Loibl – IB Planteam (zu TOP 3), Herr Paul Zellner (zu TOP 4).

Schriftführer: Geschäftsleiter Rötzer.

- B. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist bei allen folgenden Abstimmungen gegeben. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

C. Öffentliche Sitzung

Vor Beginn der Sitzung fand eine Besichtigung des sanierten Anwesens Hauptstraße 2 statt.

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2014

Die Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats vom 23.09.2014 findet die Zustimmung des Gremiums. 18 : 0

GR Barth ist noch nicht anwesend.

2. Sanierung Ortsstraße Hainersdorf

a) Vorstellung der Vorplanung

Das IB Preiss & Schuster stellt die Vorplanung zur Straßensanierung Hainersdorf vor. Es werden der Istzustand der Straße aufgezeigt und das Ergebnis der Schürfproben erläutert. Die Straße könnte nach den Förderrichtlinien des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) mit 3,50 m Breite zuzüglich 2 x 0,75 m befestigtem Bankett gebaut werden und hätte eine Länge von ca. 500 m. Noch nicht eingehend geprüft wurde die Entwässerungsfrage. Die Maßnahme wäre grundsätzlich im Rahmen des ländlichen Wegebbaus förderfähig, wenn die Voraussetzungen der Förderrichtlinien erfüllt werden. Dies ist vor allem der erforderliche Grunderwerb, dem lt. Bgm. Reff noch nicht alle betroffenen Anlieger zugestimmt haben. Der Ausbau bis Haus-Nr. 34 würde nicht gefördert. Von einem im Vergleich zum Vollausbau kostengünstigeren Verfahren, wie z.B. dem Fräsrecycling, rät das IB im Hinblick auf den nicht frostsicheren Unterbau ab.

b) Weitere Beauftragung des Ingenieurbüros

Die Verwaltung wird ermächtigt, das IB Preiss & Schuster mit den Leistungsphasen 3 + 4 gemäß Ingenieurvertragsangebot vom 21.10.2013 zu beauftragen sobald der erforderliche Grunderwerb sichergestellt ist. 19 : 0

3. Baugebiet "Feldkirchen-Erweiterung" – Vorstellung des Bebauungsplanentwurfs

In der Sitzung am 18.02.2014 wurde vom Büro Planteam eine erste Konzeption des Bebauungsplans vorgestellt und beraten. Zwischenzeitlich hat auch die Vermessung der erworbenen Flächen stattgefunden. Herr Loibl stellt den an das Vermessungsergebnis angepassten und überarbeiteten Entwurf vor. Zur Frage eines neuen Kindergartens innerhalb des Baugebiets besteht die Absicht, zwei Parzellen an der Zufahrt zur Lerchenstraße beim Verkauf zurückzuhalten.

Es werden zu folgenden Einzelpunkten Beschlüsse gefasst:

a) Zufahrt zur Kreisstraße LA 8

Eine Aussage des Landkreises Landshut hierzu steht noch aus.

Der Gemeinderat spricht sich für eine Zufahrt zur LA 8 am südlichen Rand des Baugebiets aus. 19 : 0

b) Platzbereich

Die Ringstraße im Kern des Baugebiets soll gemäß der vorgestellten Variante 1 ohne Platzbereich geplant werden. 18 : 1

c) Lärmschutzeinrichtung

Das erstellte Lärmschutzgutachten schlägt drei alternative Varianten vor.

Zur LA 8 hin soll über die gesamte Länge des Baugebiets eine Lärmschutzwand, aber kein Wall vorgesehen werden. 19 : 0

d) Verdichtete Bebauung

Planteam schlägt zwei Bereiche für verdichtete Bebauung vor.

Im kleineren Bereich an der Lerchenstraße sollen Reihenhäuser möglich sein. Im größeren Bereich sollen im Zentralbereich an der Ringstraße auch Mehrfamilienhäuser mit kleineren Wohneinheiten und im Rest dieses Teilgebiets flexibel Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser vorgesehen werden. 19 : 0

e) Gebäudetypen

Den vorgeschlagenen Gebäudetypen und Dachformen einschließlich Pultdach wird für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplans zugestimmt. Abweichend zum Vorschlag soll bei der Variante Einzelhaus mit EG und DG als Vollgeschoss eine Dachneigung bis 45 % zugelassen werden. 19 : 0

4. Bauhofneubau

a) Vorstellung der Entwurfsplanung

Die in der Arbeitsgruppe Bauhof erarbeitete und von Planzeichner Paul Zellner zeichnerisch umgesetzte Entwurfsplanung wird vorgestellt. Es ist eine Warmhalle mit den Abmessungen 49 x 18 m geplant.

Die Genehmigungsplanung und der Bauantrag sind in der vorgestellten Ausführung zu erstellen und einzureichen. 19 : 0

b) Beauftragung Planungsleistungen

- Erstellung Eingabeplan, Leistungsverzeichnis für Rohbau, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten, Putz- und Estricharbeiten

Es liegt ein Angebot von Paul Zellner vom 01.10.2014 vor, das den Fraktionsunterlagen beigelegt war.

Herr Paul Zellner wird mit der Erstellung der Eingabeplanung und der Leistungsverzeichnisse für Rohbau, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten, Putz- und Estricharbeiten gemäß Angebot vom 01.10.2014 beauftragt. 19 : 0

- Brandschutznachweis

Es liegt ein Angebot von Johann Zellner vom 06.10.2014 vor, das den Frakti-

onsunterlagen beigefügt war.

Das Brandschutzbüro Johann Zellner wird mit der Erstellung des Brandschutznachweises gemäß Angebot vom 06.10.2014 beauftragt. 19 : 0

– Tragwerksplanung

Ein Angebot von Dipl.-Ing. Thomas Gandorfer liegt vor. Ein weiteres Angebot wird durch die Verwaltung eingeholt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den günstigsten Anbieter mit der Tragwerksplanung für den Bauhofneubau zu beauftragen. 19 : 0

5. Wasserleitungserneuerung Wagnerstraße – Vergabe

Im Rahmen der beschränkten Ausschreibung wurden 11 Firmen beteiligt, von denen 9 ein Angebot abgegeben haben. Die Submission fand am 30.09.2014 statt. Das Angebot des Mindestbieters liegt bei 80.443,87 € brutto, das höchste bei 117.395,34 €. Der Haushaltsansatz 2014 für die Maßnahme beträgt 32.000 €. Nach erfolgter Ausschreibung wurde festgestellt, dass ein bisher nicht erfasster Kanalabschnitt in der Wagnerstraße sanierungsbedürftig ist. Dies führt zu einer wesentlichen Änderung der Grundlagen. Wegen der erheblichen Überschreitung des Haushaltsansatzes und des festgestellten Sanierungsbedarfs beim Kanal empfiehlt die Verwaltung, die Ausschreibung aufzuheben und Wasserleitung, Kanal- und Straßenbau Ende 2014 neu auszuschreiben sowie im Haushaltsplan 2015 die entsprechenden Ansätze aufzunehmen.

Die Ausschreibung für die Wasserleitungserneuerung in der Wagnerstraße wird aufgehoben. 19 : 0

6. Machbarkeitsstudie für Nahwärmeversorgung "Geisenhausen-Ost" – Beauftragung eines Planungsbüros

Von der BürgerEnergieGenossenschaftGeisenhausen wurden im Auftrag der Gemeinde Honorarangebote von Planungsbüros eingeholt und die fünf eingegangenen Angebote gewertet. Die entsprechenden Unterlagen befanden sich im Fraktionsordner. Am 26.09.2014 ging der Bewilligungsbescheid des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie "Nahwärmeversorgung Geisenhausen Ost" ein. Es wird eine Zuwendung von 75% der förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 19.000 €, bewilligt. Die Förderzusage ist befristet bis 31.03.2015. Als wirtschaftlichstes Angebot schlägt die BEGG das der AgroEnergie GmbH aus Geisenhausen mit einem Gesamtpreis von 25.354,14 € brutto vor.

Die AgroEnergie GmbH, Geisenhausen, wird mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Frage der Nahwärmeversorgung "Geisenhausen Ost" beauftragt. Die Möglichkeit des Abbruchs der Studie durch den Auftraggeber nach Abschluss jedes der fünf angebotenen Arbeitspakete ist vertraglich zu vereinbaren. 18 : 0

3. Bgm. Wolfsecker beteiligt sich gemäß Art. 49 BayGO nicht an der Beratung und Abstimmung.

7. Informationen

- Einladung Konzert 50 Jahre Geisenhausener Saitenmusik am 08.11.2014, 20.00 Uhr.
- Nächste Gemeinderatssitzung am 04.11.2014, 19:30 Uhr. Versand der Einladung am 27.10.2014.

8. Wünsche und Anfragen

- GRin Wagenbauer: Info zur Beratung zum Thema Anrufsammeltaxi in der GR-Sitzung am 23.09.2014: Der Wirtschaftsausschuss des Landkreises hat ein Büro zur Planung der ÖPNV-Optimierung beauftragt. Mit konkreten Ergebnissen ist frühestens in zwei Jahren, evtl. auch erst einige Jahre später zu rechnen.
- GRin Wagenbauer: LEADER; Gründung lokale Arbeitsgruppe; Anregung, dass der Markt Geisenhausen sich beteiligt. → 1. Bgm. Reff hat den Antrag dafür bereits ausgefüllt.
- GRin Wagenbauer: Möglichkeit einer Eisfläche für Eisstockschißen außerhalb des Semmelmeierweiher prüfen. → Evtl. Bolzplatz am Volksfestplatz.
- GRin Püschel: Radwegebau als Thema für LEADER. → Entlang von Straßen nicht förderfähig.
- GR Fedlmeier: Sanierung Brücke Helmsdorf. → Verzögert sich auf Frühjahr 2015.
- GR Staudinger: Vorbereitung Klausurtagung. → Läuft in Abstimmung mit dem beauftragten Büro.
- GRin Rauchensteiner-Holzner: Stand ISEK? → Angebotseinholung läuft.
- GR Zehetbauer: Anregung eines Bürgerstammtisches z.B. alle drei Monate. → Möglichkeit wird geprüft. Bürgerversammlung Geisenhausen findet am 13.11.2014 statt. 2015 sind neben Geisenhausen auch in Diemannskirchen und Holzhausen Bürgerversammlungen beabsichtigt.

- Ende der öffentlichen Sitzung -